

L00919 Richard Beer-Hofmann
an Arthur Schnitzler, 29. 5. 1899

„Platz.

„Besten Gruss aus Villach sendet

Lieber Arthur!

5 In diesem Hause lebte von 1502 bis zu seinem Tode 8 Sept 1534 als Stadtarzt
von Villach, Wilhelm Bombast von Hohenheim; sein Sohn, der durch Sie – so
berühmte Paracelsus lebte hier von 1502–1516, und Richard Beer-Hofmann
trank am 29/V 1899 hier schwarzen Kaffee; das letzte kann natürlich heute noch
nicht auf der Gedenktafel stehen.

Herzlichst

Richard

10

♥ CUL, Schnitzler, B 8.

Briefkarte, 352 Zeichen (Faltkarte)

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

☞ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 127–128.

4 *diesem Hause*] Ein Pfeil mit Bleistift markiert das Gebäude auf der gedruckten Abbil-
dung.

6 *berühmte*] Anspielung auf Schnitzlers Einakter *Paracelsus*.

Register

BOMBAST VON HOHENHEIM, WILHELM (1457 – 1534), 1

Der grüne Kakadu. Grotteske in einem Akt, 1, 1^K

PARACELSUS, THEOPHRASTUS BOMBASTUS (1493/1494 – 24.9.1541), *Mediziner/Medizinerin, Philosoph/Philosophin, Chemiker/Chemikerin*, 1

Villach, A.ADM3, 1